

der Steuer nach dem Umsatz steht zu der gemachten Forderung, daß die Besteuerung sich nach der Leistungsfähigkeit richte, im Widerspruch. Der Grundsatz, daß der Entwicklung zum Großbetrieb durch das Mittel der Besteuerung entgegenzutreten sei, würde, ohne den Kleinbetrieben zu nützen, in allgemeiner Durchführung die wirtschaftliche Zukunft des Vaterlandes gefährden, ist auch in beschränkter Anwendung als ein Hemmnis der Entfaltung wirtschaftlicher Kräfte und eine Schädigung der Konsumenten mit Entschiedenheit zurückzuweisen.

Versammlung des Goethebundes in München. — Eine Versammlung des Goethebundes am Abend des 7. April im Münchener Kindl-Keller zu München nahm folgende Resolution an:

„Die Versammelten protestieren von neuem gegen alle offenen und versteckten Angriffe auf die Freiheit von Kunst und Wissenschaft und bringen ihre lebhafteste Zustimmung zu den Bestrebungen des Goethebundes zum Ausdruck, die sie mit allen Kräften unterstützen werden.“

Die „Münchener Neuesten Nachrichten“ berichten darüber wie folgt:

Die Versammlung hat einen Verlauf genommen, der auch die kühnsten Erwartungen übertreffen mußte. In fünftausend Zuhörer, allen Berufsklassen und allen Parteirichtungen Angehörige, soweit sie am geistigen Leben Deutschlands teilhaben, waren zusammengeströmt, um durch ihr Erscheinen nochmals gegen den Gesetzesentwurf (lex Heinze) zu protestieren und von ihrer Begeisterung für die Freiheit deutscher Kunst und Dichtung Zeugnis abzulegen. — Begeisterung, denn es herrschte durchweg eine so gehobene Stimmung, für alle Klänge schneidiger Ironie, sacherlicher Schärfe und feurigen Enthusiasmus so empfänglich, daß dieser Abend als ein Ehrenabend für das gebildete München bezeichnet werden muß. Mit dem Augenblick, als Hermann Sudermann im Saale erschien, setzte diese wahrhaft festliche Stimmung ein, die bei den einleitenden Worten des Vorsitzenden, Dr. Hirth, bei der ausführlichen Rede Dr. Müllers (Meiningen) und den aus Ernst und Humor geistvoll gemischten Worten Dr. Deinhardts immer wuchs, um durch die Ansprache Sudermanns zu unaufhörlichem Beifall, nicht endenwollenden Hochrufen entfacht zu werden. Kaum schien es möglich, nach Sudermann, der die rednerische Glanzleistung des Abends bot, noch etwas geben zu können, was die Hörer gleichermaßen fesselte und erwärmte. Und doch gelang dies Max Haushofer, der darauf hinwies, welche Stellung Bayern und München speziell im Kampf um deutsche Geistesfreiheit einnehmen, und dem trefflichen Schiller-Biographen Richard Weltrich, der im Namen der über alle Welt verbreiteten Schiller-Gemeinde den Goethebund begrüßte. Der Abend klang in wiederholten rauschenden Ovationen für den Hauptredner des Abends aus.

Beseitigung der russischen Zeitrechnung in Rumänien. — In Bukarest ist in der Kammer am 29. März ein Gesetzesentwurf vorgelegt worden, der darauf hinausgeht, schon im laufenden Jahre mit Weglassung von 13 Tagen vom 18. Juli unmittelbar auf den 1. August überzugehen und dadurch mit unserm Kalender in Übereinstimmung zu kommen.

Brandunglück. — Ein schweres Brandunglück hat am Abend des 7. d. M. die „Gutenberg-Buchdruckerei“ von Emil Barth in Leipzig, Glodenstraße 11 und Webergasse Nr. 12, zerstört. Acht Menschen haben bedauerlicherweise dabei das Leben verloren. Im Kontor wurden sechs Leichen gefunden, die des Besitzers Emil Barth, 44 Jahre alt, seiner beiden Söhne Werner und Fritz, 10 und 7 Jahre alt, die den Vater vom Geschäft abholen wollten, des Knaben Hugo Willi Thorau, der geschickt worden war, um Karten abzuholen, des Buchhalters Alfred Faber, 20 Jahre alt, und der Buchhalterin Martha Elisch, 17 Jahre alt; in der Dachwohnung fand man die Frau des Hausmannes Däther, 32 Jahre alt, und deren Pflegekind Anna Bertha Silbereigen, 6 Jahre alt, tot, letztere beide ohne äußere Verletzung. Unterhalb der Druckerei wurde eine Fabrikation von Celluloidwaren betrieben. Der Brand erfolgte durch Herabstürzen einer Petroleumlampe und verbreitete sich infolge einer Explosion mit furchtbarer Schnelligkeit durch das ganze Gebäude.

Verurteilung. — Wegen Gotteslästerung, begangen durch Abdruck eines Gedichtes von Richard Dehmel: „Die Magd“, hatte sich am 5. d. M. der verantwortliche Redakteur Haupt der sozialdemokratischen Magdeburger „Volksstimme“ vor der Strafkammer des Landgerichts in Magdeburg zu verantworten. Die Verhandlung fand unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt. Haupt wurde zu einem Monat Gefängnis verurteilt.

Oeffentliche Bücherhalle in Hamburg. — Die Oeffentliche Bücherhalle der „Patriotischen Gesellschaft“ in Hamburg, die am 2. Oktober 1899 eröffnet worden ist, veröffentlicht eine

statistische Zusammenstellung über das erste Halbjahr, die von dem ungewöhnlichen Erfolge der jungen Anstalt Kunde giebt. Den Lesesaal besuchten während dieser Zeit 45 666 Personen; nach Hause entliehen wurden 35 541 Bände von 3272 leihberechtigten Lesern. Angesichts dieser Verhältnisse hofft man, binnen kurzer Zeit die nötigen Mittel an der Hand zu haben, um die Bibliothek in größtem Maßstabe ausbauen und Filialen in den verschiedenen Stadtteilen eröffnen zu können.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Verzeichnis des Pädagogischen und Schulbücherei-Verlag von Friedrich Brandstetter in Leipzig. Ostern 1900. 8°. 48 S.

Internationaler wissenschaftlich-literarischer Monatsbericht. Monatliche Übersicht aller wichtigen Neu-Erscheinungen des In- und Auslandes nebst Antiquarischem Anzeiger wertvoller Werke zu sehr mässigen Preisen. Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin. 9. Jahrgang. No. 7, 1. April 1900. 8°. S. 97—112 mit Anzeigen.

Theologischer Anzeiger für die evangelische Geistlichkeit Ostpreussens. Herausgegeben von der Theologischen Abteilung der Wilh. Koch'schen Buchhandlung in Königsberg i/Pr. Nr. 29, April 1900. 8°. 16 S. 166 Nrn.

Literaturblatt für Armee und Marine. Monatliche Berichte über die Militär- und Marine-Literatur aller Culturstaaten. Mit kriegsgeschichtlichen und literarischen Aufsätzen. Verlag der Militär-Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin. 4. Jahrgang 1900, Nr. 23, 31. März 1900. 4°. Sp. 219—246 und Anzeigenblatt 3 u. 4.

Verschiedene Wissensgebiete. Verzeichnis Nr. 128 des antiquarischen Bücherlagers von A. Raunecker in Klagenfurt. 8°. 23 S. 701 Nrn.

Verzeichnis der bis jetzt erschienenen Bände der Gartenbau-Bibliothek. Empfehlenswerte belehrende und unterhaltende Schriften über Garten-, Obst- und Weinbau. Verlag der Hofbuchhandlung Karl Siegismund in Berlin SW., Dessauerstr. 13. 8°.

Auslieferungs-Verzeichnis der Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G. in München. Manuskript für den Buch- und Kunsthandel. Mit Ordinär- und Nettopreisen. Ausgegeben am 1. Januar 1900. 8°. 76 S.

Die Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G. und die Bruckmann'sche Buchdruckerei in München. Eine moderne Werkstätte für Buchgewerbe und graphische Reproduktion. Den Freunden des Hauses gewidmet. 8°. 24 S. mit einer Photogravure und vielen Textillustrationen. München 1900, Druck der Bruckmann'schen Buchdruckerei.

The Library Journal. Official organ of the American Library Association chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 25. No. 3. March, 1900. New York: Publication Office, 298 Broadway.

Contents:

North Adams Public Library: Houghton Memorial Building. Frontispiece.

Editorials: A. L. A. Exhibit at Paris. Public Documents Bill. A Phase of Library Architecture. Library Progress in Iowa.

Communications: Exchanges Solicited. Typewriters in Libraries. A Suggestion for Annotation of Books.

Transforming a Dwelling-House into a Library Building: The Andrew Jackson Houghton Memorial Building. Annie B. Jackson.

The Vatican Library: Some Notes by a Student. W. W. Bishop. The Library and the Laborer.

Open Shelves. I. For Large Libraries. E. S. Willcox. II. In the Y. W. C. A. Library of New York. Harriet F. Husted.

A. L. A. Exhibit at Paris Exposition. Florence Woodworth. The Public vs. Librarians. — Exposition of Library Hygiene.

— Reading List on Canada and Montreal. — American Library Association. — State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs.

Library Schools and Training Classes: Drexel Institute Library School. New York State Library School. Pratt Institute Library School.

Library Economy and History. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography.

Sächsische Haupt-Bibelgesellschaft. — Die Sächsische Haupt-Bibelgesellschaft in Dresden hat im letzten, 85. Geschäftsjahre 31 966 Bibeln, 10 166 Neue Testamente und 312 Psalter, zusammen 42 444 heilige Schriften, darunter 9641 Haus- und Traubibeln, versandt.